



Gewerbeanzeigen Februar 2006

Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	3
Tabellenteil	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick	5
2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006	
a) absolute Zahlen	6
b) Veränderung zum Vormonat in Prozent	7
3. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2006	8
4. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2006	8
5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2006	
a) absolute Zahlen	9
b) Veränderung zum Vormonat in Prozent	10
6. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Februar 2006	11
7. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006	12
8. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006	13
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2006	14
10. Grafik Neuerrichtungen der Gewerbebetreibenden nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2006	14
11. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2006	15
12. Grafik Vollständige Aufgaben der Gewerbebetreibenden nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2006	15

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkung

Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GWO), neugefasst durch Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 35a des Gesetzes vom 24.12.2003 (BGBl. I S. 2954), § 14, Abs. 8a GWO. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbe-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 93) und ab 01.01.2003 (WZ 2003) zugrunde. Die WZ 2003 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), deren Struktur weitgehend beibehalten werden konnte. Mit der alten Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 79) sind die Tabellen nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbe-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

Definitionen

- **Hauptniederlassung**
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**
Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- Neuerrichtung

Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.

- Zuzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.

- Übernahme

Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- Aufgabe

Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.

- Fortzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.

- Übergabe

Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

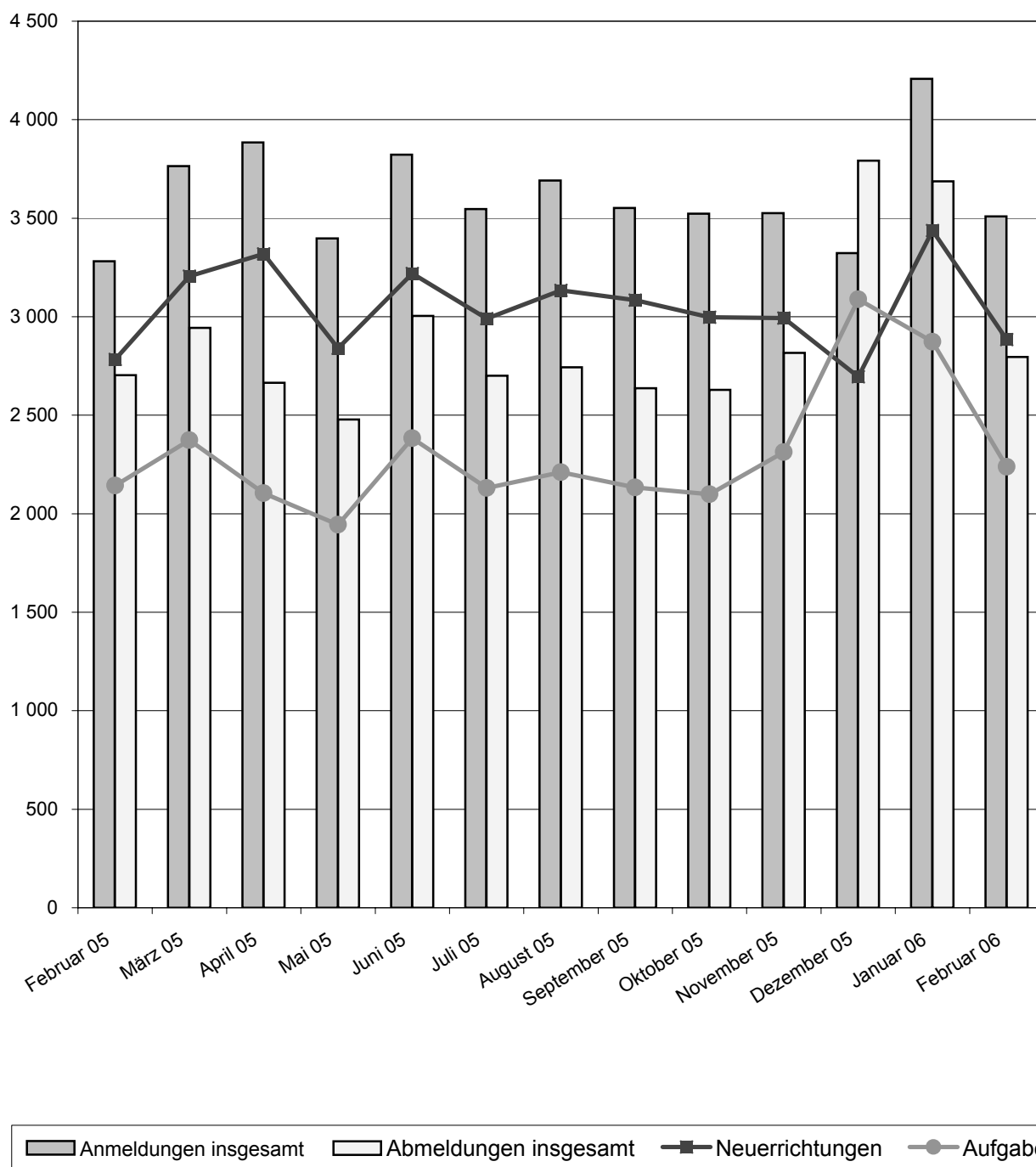
Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben
im Jahresüberblick



2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006

a) absolute Zahlen

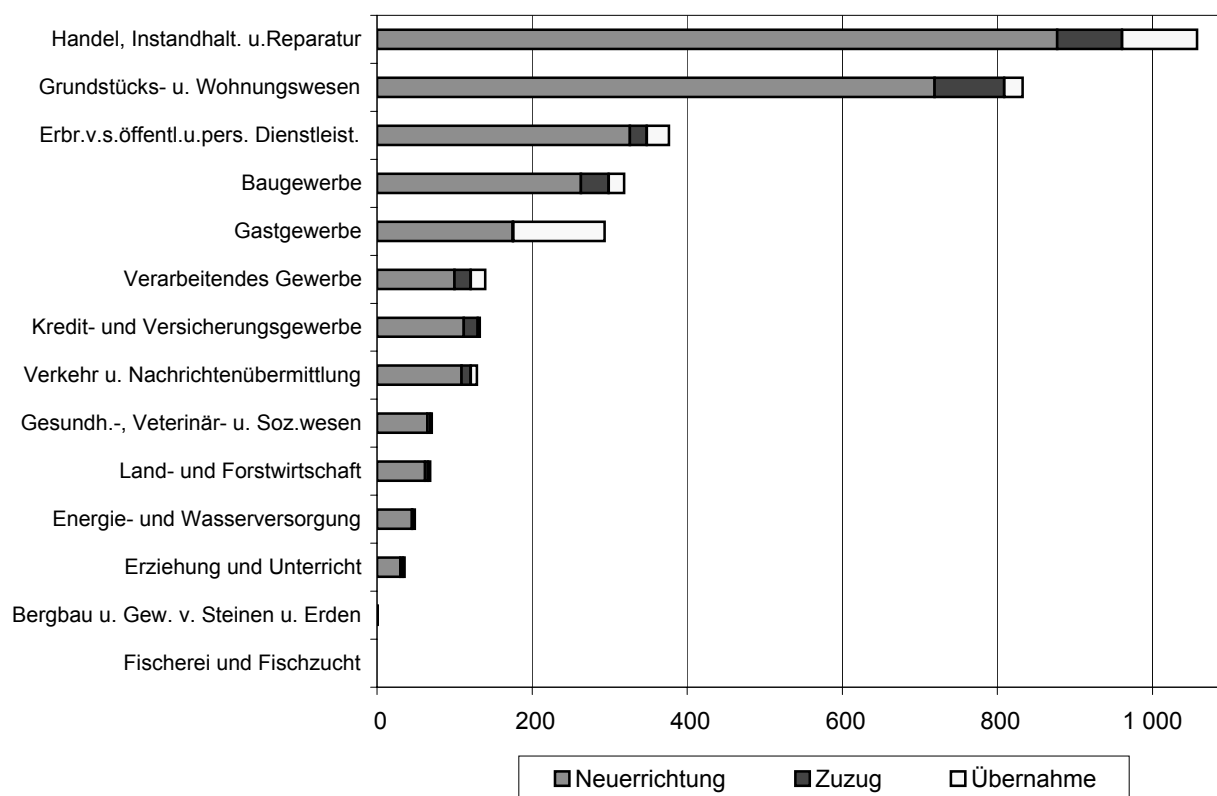
WZ 2003	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Abmeldungen			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
Anzahl									
A	Land- und Forstwirtschaft	69	62	4	3	49	37	7	5
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	-	-	1	1	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	140	100	21	19	114	79	12	23
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	16	11	-	5	17	13	-	4
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	10	8	2	-	5	4	1	-
DC	Ledergewerbe	1	-	-	1	3	1	-	2
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2	2	-	-	7	6	1	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	21	17	3	1	15	11	2	2
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5	3	1	1	3	3	-	-
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4	2	2	-	3	1	-	2
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	9	5	2	2	5	3	1	1
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	27	17	5	5	21	13	3	5
DK	Maschinenbau	5	3	1	1	10	9	-	1
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	20	16	3	1	11	7	2	2
DM	Fahrzeugbau	1	1	-	-	2	1	1	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	19	15	2	2	12	7	1	4
E	Energie- und Wasserversorgung	49	45	1	3	11	9	-	2
F	Baugewerbe	319	263	36	20	266	216	36	14
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	1 058	877	84	97	955	782	86	87
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	129	106	12	11	135	105	16	14
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	153	135	13	5	155	133	13	9
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	776	636	59	81	665	544	57	64
H	Gastgewerbe	294	175	1	118	229	159	1	69
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	129	109	12	8	130	112	13	5
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	56	45	7	4	62	50	8	4
61	Schifffahrt	-	-	-	-	1	1	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	43	37	3	3	33	29	3	1
64	Nachrichtenübermittlung	30	27	2	1	34	32	2	-
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	133	112	18	3	142	121	18	3
65	Kreditgewerbe	1	1	-	-	3	3	-	-
66	Versicherungsgewerbe	1	1	-	-	1	1	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	131	110	18	3	138	117	18	3
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	833	719	90	24	597	495	76	26
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	126	113	10	3	111	86	18	7
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	12	9	2	1	17	14	-	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	98	81	14	3	62	48	9	5
73	Forschung und Entwicklung	2	2	-	-	1	1	-	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	595	514	64	17	406	346	49	11
M	Erziehung und Unterricht	36	30	4	2	18	13	4	1
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	71	65	4	2	31	24	7	-
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	377	326	22	29	253	190	30	33
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	6	5	1	-	4	3	1	-
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	1	1	-	-	-	-	-	-
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	125	110	8	7	70	45	15	10
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	245	210	13	22	179	142	14	23
Insgesamt		3 509	2 884	297	328	2 796	2 238	290	268

2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006

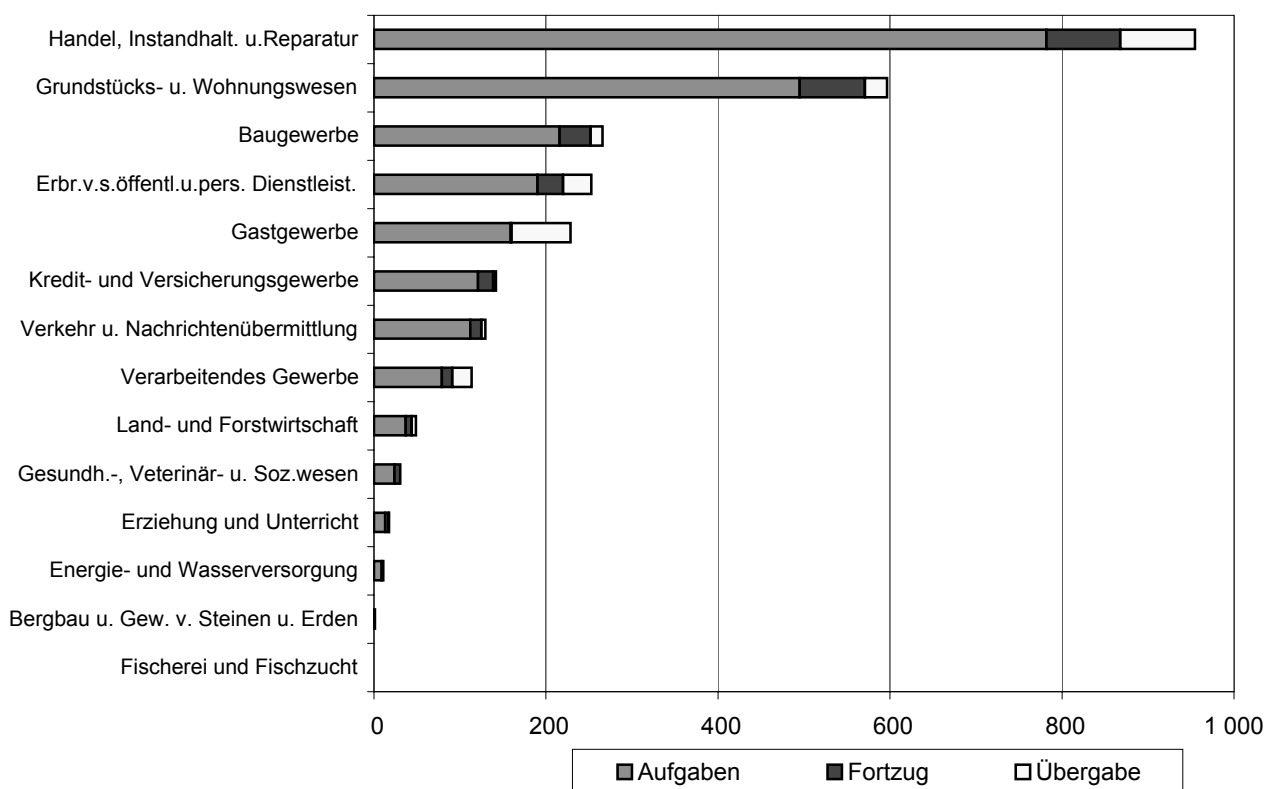
b) Veränderungen zum Vormonat in Prozent

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Abmeldungen			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
A	Land- und Forstwirtschaft	- 18,8	- 13,9	- 42,9	- 50,0	- 21,0	- 22,9	16,7	- 37,5
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	X	X	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	- 50,0	- 50,0	-	-	- 50,0	- 50,0	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	- 14,1	- 16,7	40,0	- 32,1	- 34,5	- 30,7	- 33,3	- 45,2
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	- 44,8	- 15,4	X	- 61,5	- 54,1	- 35,0	X	- 73,3
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	11,1	-	X	X	- 54,5	- 50,0	- 66,7	-
DC	Ledergewerbe	X	-	-	X	X	X	-	X
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	- 80,0	- 71,4	X	X	- 46,2	- 50,0	-	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	- 8,7	- 10,5	50,0	- 50,0	- 37,5	- 35,3	-	- 60,0
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	- 16,7	- 40,0	-	X	-	50,0	-	X
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	-	-	X	X	- 25,0	- 66,7	-	100,0
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	28,6	- 16,7	100,0	X	- 58,3	- 66,7	-	- 50,0
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	8,0	-	25,0	25,0	- 8,7	- 7,1	-	- 16,7
DK	Maschinenbau	- 58,3	- 66,7	-	- 50,0	- 9,1	28,6	X	- 50,0
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	- 4,8	- 20,0	200,0	X	-	-	-	-
DM	Fahrzeugbau	-	-	-	-	- 60,0	- 66,7	-	X
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	18,8	15,4	100,0	-	- 40,0	- 41,7	-	- 42,9
E	Energie- und Wasserversorgung	- 21,0	- 25,0	-	200,0	83,3	50,0	-	X
F	Baugewerbe	- 13,6	- 10,8	- 21,7	- 28,6	- 12,8	- 9,6	- 5,3	- 50,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	- 18,9	- 17,4	- 21,5	- 28,1	- 28,4	- 24,6	- 39,4	- 43,5
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	- 25,9	- 23,2	- 52,0	-	- 16,1	- 21,1	- 11,1	40,0
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	- 19,9	- 13,5	- 48,0	- 50,0	- 29,2	- 24,4	- 56,7	- 30,8
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	- 17,4	- 17,2	3,5	- 28,9	- 30,2	- 25,3	- 39,4	- 51,1
H	Gastgewerbe	- 3,6	- 11,2	- 50,0	11,3	- 36,9	- 40,0	- 66,7	- 27,4
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	- 31,7	- 28,3	- 42,9	- 50,0	- 9,1	5,7	- 31,6	- 72,2
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	- 33,3	- 34,8	- 12,5	- 42,9	- 19,5	- 12,3	- 11,1	- 63,6
61	Schifffahrt	X	-	-	X	X	X	-	-
62	Luftfahrt	X	X	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	- 17,3	- 7,5	- 50,0	- 50,0	- 8,3	16,0	- 50,0	- 80,0
64	Nachrichtenübermittlung	- 40,0	- 34,1	- 71,4	- 50,0	13,3	33,3	- 50,0	X
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	- 22,7	- 18,8	- 30,8	- 62,5	- 25,3	- 18,2	- 52,6	- 25,0
65	Kreditgewerbe	- 66,7	- 50,0	-	X	- 50,0	- 40,0	-	X
66	Versicherungsgewerbe	- 83,3	- 80,0	X	-	- 50,0	- 50,0	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	- 19,6	- 16,0	- 28,0	- 57,1	- 24,2	- 17,0	- 52,6	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	- 17,4	- 17,4	- 10,0	- 36,8	- 20,5	- 20,3	- 23,2	- 16,1
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	- 27,6	- 23,1	- 54,5	- 40,0	- 8,3	- 14,9	12,5	75,0
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	- 60,0	- 64,0	100,0	- 75,0	- 55,3	- 57,6	X	-
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	- 26,3	- 30,2	75,0	- 66,7	- 49,2	- 49,5	- 55,0	- 28,6
73	Forschung und Entwicklung	- 60,0	- 50,0	X	-	- 75,0	- 66,7	X	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	- 10,7	- 11,1	- 5,9	- 15,0	- 12,9	- 11,1	- 18,3	- 35,3
M	Erziehung und Unterricht	- 30,8	- 30,2	-	- 60,0	- 21,7	- 27,8	-	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	- 13,4	- 12,2	- 42,9	100,0	- 27,9	- 33,3	16,7	X
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	- 9,2	- 7,6	- 33,3	-	- 13,1	- 18,1	- 14,3	37,5
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	- 45,5	- 28,6	- 50,0	X	- 42,9	- 40,0	-	X
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	X	X	-	-	-	-	-	-
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	22,5	23,6	33,3	-	-	- 18,2	50,0	100,0
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	- 18,9	- 18,3	- 48,0	10,0	- 16,4	- 17,4	- 41,7	27,8
I n s g e s a m t		- 16,6	- 16,1	- 19,5	- 18,2	- 24,2	- 22,1	- 28,9	- 34,0

3. Gewerbebeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2006



4. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Februar 2006



5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2006

a) absolute Zahlen

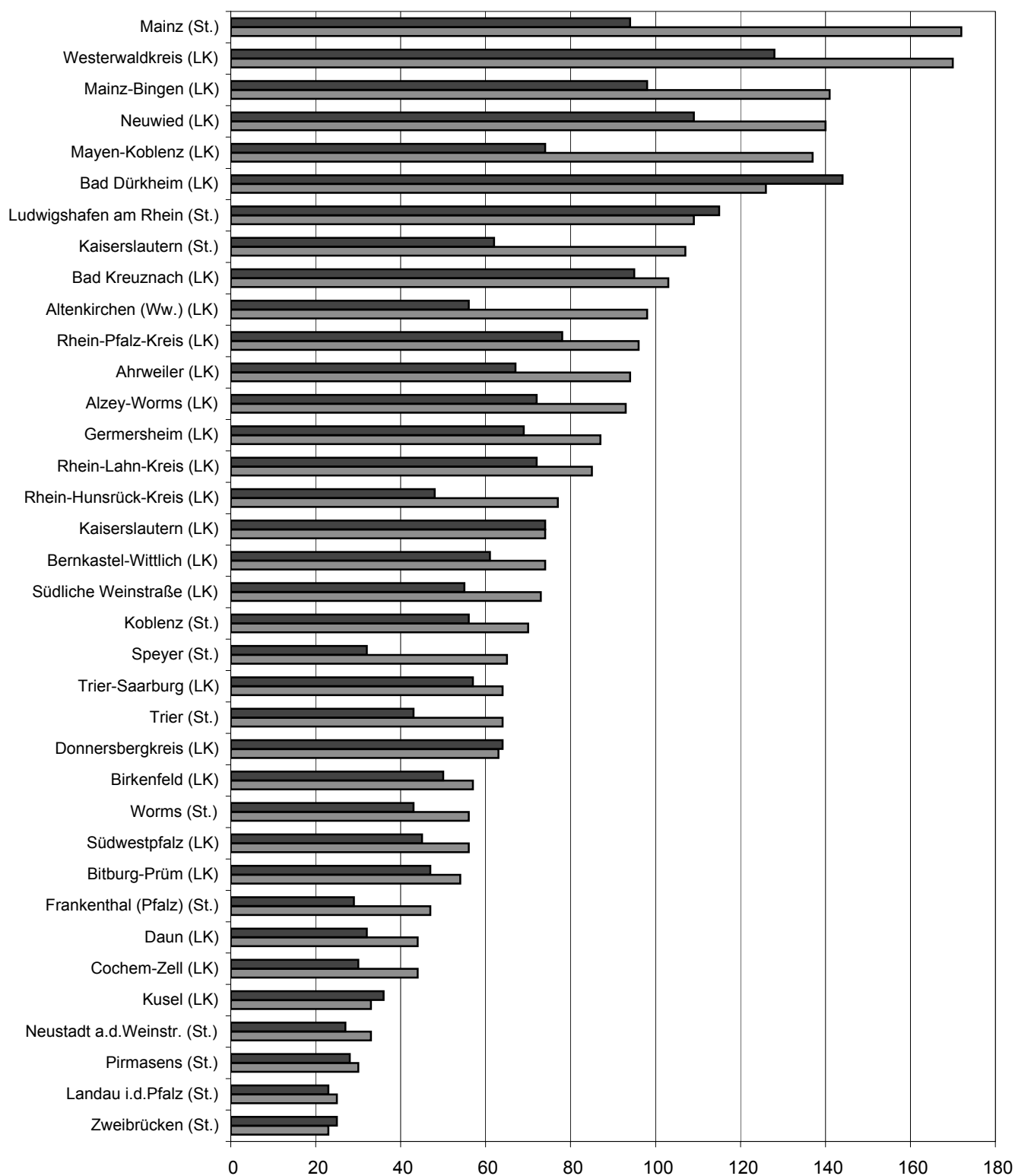
Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Abmeldungen			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
Anzahl								
Kreisfreie Stadt Koblenz	90	70	4	16	67	56	1	10
Landkreis Ahrweiler	118	94	10	14	88	67	7	14
Landkreis Altenkirchen (Ww.)	119	98	15	6	76	56	13	7
Landkreis Bad Kreuznach	124	103	10	11	105	95	6	4
Landkreis Birkenfeld	69	57	4	8	57	50	2	5
Landkreis Cochem-Zell	55	44	2	9	39	30	4	5
Landkreis Mayen-Koblenz	155	137	9	9	106	74	19	13
Landkreis Neuwied	165	140	19	6	126	109	11	6
Rhein-Hunsrück-Kreis	90	77	5	8	63	48	11	4
Rhein-Lahn-Kreis	102	85	10	7	88	72	11	5
Westerwaldkreis	208	170	21	17	158	128	14	16
Kreisfreie Stadt Trier	81	64	4	13	75	43	7	25
Landkreis Bernkastel-Wittlich	86	74	3	9	74	61	4	9
Landkreis Bitburg-Prüm	66	54	4	8	52	47	2	3
Landkreis Daun	52	44	2	6	39	32	3	4
Landkreis Trier-Saarburg	89	64	9	16	75	57	10	8
Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	56	47	2	7	44	29	9	6
Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	121	107	6	8	80	62	12	6
Kreisfreie Stadt Landau i.d.Pfalz	29	25	3	1	27	23	-	4
Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	142	109	16	17	134	115	12	7
Kreisfreie Stadt Mainz	231	172	11	48	141	94	14	33
Kreisfreie Stadt Neustadt a.d.Weinstr.	48	33	5	10	35	27	1	7
Kreisfreie Stadt Pirmasens	31	30	1	-	31	28	2	1
Kreisfreie Stadt Speyer	68	65	-	3	36	32	4	-
Kreisfreie Stadt Worms	69	56	6	7	52	43	5	4
Kreisfreie Stadt Zweibrücken	25	23	-	2	28	25	2	1
Landkreis Alzey-Worms	117	93	14	10	84	72	7	5
Landkreis Bad Dürkheim	163	126	24	13	173	144	16	13
Donnersbergkreis	74	63	9	2	85	64	15	6
Landkreis Germersheim	105	87	8	10	92	69	12	11
Landkreis Kaiserslautern	78	74	4	-	86	74	10	2
Landkreis Kusel	38	33	3	2	45	36	5	4
Landkreis Südliche Weinstraße	82	73	6	3	62	55	6	1
Rhein-Pfalz-Kreis	119	96	18	5	92	78	10	4
Landkreis Mainz-Bingen	182	141	24	17	133	98	20	15
Landkreis Südwestpfalz	62	56	6	-	48	45	3	-
Rheinland-Pfalz	3 509	2 884	297	328	2 796	2 238	290	268
Kreisfreie Städte	991	801	58	132	750	577	69	104
Landkreise	2 518	2 083	239	196	2 046	1 661	221	164
Industrie- und Handelskammerbezirke								
Koblenz	1 295	1 075	109	111	973	785	99	89
Trier	374	300	22	52	315	240	26	49
Rheinhessen	599	462	55	82	410	307	46	57
Pfalz	1 241	1 047	111	83	1 098	906	119	73

5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Februar 2006

b) Veränderungen zum Vormonat in Prozent

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Abmeldungen			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
Prozent								
Kreisfreie Stadt Koblenz	- 28,6	- 27,8	- 63,6	- 11,1	- 38,0	- 30,0	- 91,7	- 37,5
Landkreis Ahrweiler	- 20,8	- 22,3	- 47,4	55,6	- 38,5	- 39,6	- 65,0	16,7
Landkreis Altenkirchen (Ww.)	- 16,2	- 14,0	-	- 53,8	- 38,2	- 46,2	44,4	- 30,0
Landkreis Bad Kreuznach	- 23,9	- 18,9	- 28,6	- 50,0	- 33,1	- 18,8	- 73,9	- 76,5
Landkreis Birkenfeld	- 11,5	- 9,5	- 20,0	- 20,0	- 28,8	- 19,4	- 60,0	- 61,5
Landkreis Cochem-Zell	- 32,1	- 40,5	-	80,0	- 45,1	- 43,4	33,3	- 66,7
Landkreis Mayen-Koblenz	- 29,9	- 24,7	- 59,1	- 47,1	- 39,8	- 48,6	- 9,5	18,2
Landkreis Neuwied	- 21,4	- 19,5	- 20,8	- 50,0	- 38,8	- 33,5	- 59,3	- 60,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	- 15,9	- 11,5	- 28,6	- 38,5	- 38,2	- 36,0	- 21,4	- 69,2
Rhein-Lahn-Kreis	- 16,4	- 15,0	- 23,1	- 22,2	- 23,5	- 23,4	10,0	- 54,5
Westerwaldkreis	- 1,9	1,8	5,0	- 32,0	- 29,5	- 26,9	- 33,3	- 42,9
Kreisfreie Stadt Trier	- 30,2	- 30,4	- 50,0	- 18,8	- 18,5	- 28,3	- 30,0	13,6
Landkreis Bernkastel-Wittlich	- 17,3	- 15,9	- 40,0	- 18,2	- 28,8	- 28,2	- 63,6	12,5
Landkreis Bitburg-Prüm	3,1	- 3,6	- 20,0	166,7	- 22,4	- 17,5	- 60,0	- 40,0
Landkreis Daun	- 22,4	- 22,8	- 50,0	-	- 2,5	-	- 40,0	33,3
Landkreis Trier-Saarburg	- 33,1	- 41,3	- 18,2	23,1	- 31,8	- 32,9	- 23,1	- 33,3
Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	- 11,1	- 17,5	100,0	40,0	10,0	- 9,4	X	- 14,3
Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	70,4	59,7	X	100,0	42,9	31,9	200,0	20,0
Kreisfreie Stadt Landau i.d.Pfalz	- 23,7	- 30,6	200,0	-	- 43,8	- 41,0	X	-
Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	- 7,2	- 19,3	X	6,3	- 5,0	- 7,3	140,0	- 41,7
Kreisfreie Stadt Mainz	- 10,1	- 15,7	- 26,7	26,3	- 10,8	- 13,0	-	- 8,3
Kreisfreie Stadt Neustadt a.d.Weinstr.	- 15,8	- 25,0	66,7	-	- 28,6	- 28,9	- 80,0	16,7
Kreisfreie Stadt Pirmasens	- 22,5	- 23,1	-	-	- 8,8	- 6,7	- 33,3	-
Kreisfreie Stadt Speyer	- 5,6	- 8,5	X	X	- 26,5	- 28,9	100,0	X
Kreisfreie Stadt Worms	- 9,2	- 9,7	20,0	- 22,2	- 26,8	- 23,2	-	- 60,0
Kreisfreie Stadt Zweibrücken	- 3,8	15,0	-	- 66,7	21,7	19,0	X	- 50,0
Landkreis Alzey-Worms	- 7,1	- 7,0	16,7	- 28,6	- 28,2	- 16,3	- 53,3	- 68,8
Landkreis Bad Dürkheim	6,5	5,0	-	44,4	- 0,6	9,9	- 44,8	- 7,1
Donnersbergkreis	- 10,8	- 4,5	- 10,0	- 71,4	9,0	4,9	36,4	-
Landkreis Germersheim	- 21,6	- 16,3	- 38,5	- 41,2	- 30,8	- 26,6	- 42,9	- 38,9
Landkreis Kaiserslautern	- 28,4	- 22,9	- 42,9	X	- 4,4	5,7	42,9	- 84,6
Landkreis Kusel	- 33,3	- 31,3	- 40,0	- 50,0	15,4	16,1	25,0	-
Landkreis Südliche Weinstraße	- 32,8	- 24,7	- 45,5	- 78,6	- 10,1	5,8	- 45,5	- 83,3
Rhein-Pfalz-Kreis	- 26,5	- 24,4	-	- 70,6	- 32,8	- 27,8	- 33,3	- 71,4
Landkreis Mainz-Bingen	- 14,2	- 10,8	- 38,5	13,3	- 30,4	- 31,9	- 39,4	7,1
Landkreis Südwestpfalz	- 39,2	- 29,1	- 62,5	X	- 33,3	- 22,4	- 66,7	X
Rheinland-Pfalz	- 16,6	- 16,1	- 19,5	- 18,2	- 24,2	- 22,1	- 28,9	- 34,0
Kreisfreie Städte	- 9,5	- 13,3	20,8	7,3	- 13,7	- 15,1	4,5	- 15,4
Landkreise	- 19,1	- 17,1	- 25,5	- 29,5	- 27,4	- 24,3	- 35,4	- 42,0
Industrie- und Handelskammerbezirke								
Koblenz	- 19,6	- 17,7	- 28,3	- 27,5	- 35,3	- 33,4	- 40,0	- 44,7
Trier	- 22,7	- 25,4	- 33,3	6,1	- 23,7	- 24,8	- 40,9	- 2,0
Rheinhessen	- 10,7	- 11,8	- 22,5	7,9	- 23,6	- 22,1	- 31,3	- 25,0
Pfalz	- 13,9	- 13,2	- 1,8	- 32,5	- 10,9	- 7,6	- 9,8	- 38,7

6. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Februar 2006



LK = Landkreis
St. = kreisfreie Stadt

■ Aufgaben ■ Neueinrichtungen

7. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweig- nie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- und Forstwirtschaft	62	4	4	-	58	29	67	11
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	97	37	24	13	60	27	113	27
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	11	4	4	-	7	2	12	4
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	8	1	1	-	7	5	8	7
DC	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2	2	-	2	-	-	2	1
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	17	9	7	2	8	1	20	4
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	1	-	1	1	1	6	1
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	2	1	1	-	-	5	-
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5	3	2	1	2	2	6	-
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	16	5	4	1	11	4	17	1
DK	Maschinenbau	3	1	-	1	2	1	4	2
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	15	7	4	3	8	1	17	2
DM	Fahrzeugbau	1	-	-	-	1	1	1	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	15	2	1	1	13	9	15	5
E	Energie- und Wasserversorgung	45	3	2	1	42	35	50	14
F	Baugewerbe	262	96	89	7	166	36	294	24
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	857	198	110	88	659	305	972	318
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	105	23	14	9	82	29	111	22
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	132	20	12	8	112	38	138	34
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	620	155	84	71	465	238	723	262
H	Gastgewerbe	175	59	49	10	116	24	187	67
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	109	33	19	14	76	18	116	25
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	45	11	7	4	34	6	49	8
61	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	37	17	9	8	20	9	39	12
64	Nachrichtenübermittlung	27	5	3	2	22	3	28	5
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	111	8	5	3	103	31	114	45
65	Kreditgewerbe	1	-	-	-	1	1	1	-
66	Versicherungsgewerbe	1	-	-	-	1	-	1	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	109	8	5	3	101	30	112	45
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	718	120	81	39	598	275	779	280
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	113	21	17	4	92	38	128	25
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	9	4	2	2	5	-	11	4
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	81	10	7	3	71	39	86	12
73	Forschung und Entwicklung	2	1	1	-	1	-	2	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	513	84	54	30	429	198	552	239
M	Erziehung und Unterricht	30	8	3	5	22	16	35	11
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	65	4	3	1	61	22	68	53
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	325	49	36	13	276	128	357	185
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	5	1	-	1	4	1	5	2
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	1	-	-	-	1	1	1	1
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	110	16	11	5	94	53	135	38
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	209	32	25	7	177	73	216	144
Insgesamt		2 856	619	425	194	2 237	946	3 152	1 060

8. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Februar 2006

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegung		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- und Forstwirtschaft	37	8	7	1	29	6	38	11
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	1	-	-	-	1	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	78	28	18	10	50	8	87	11
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	13	6	5	1	7	1	13	-
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	4	1	1	-	3	-	4	1
DC	Ledergewerbe	1	-	-	-	1	-	1	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	6	3	2	1	3	-	6	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	11	3	2	1	8	-	12	3
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3	1	-	1	2	-	9	-
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	1	1	-	-	-	1	-
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	-	-	-	2	-	2	2
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	13	4	2	2	9	2	14	1
DK	Maschinenbau	9	4	2	2	5	2	9	1
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7	4	3	1	3	1	8	1
DM	Fahrzeugbau	1	1	-	1	-	-	1	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	7	-	-	-	7	2	7	2
E	Energie- und Wasserversorgung	9	4	4	-	5	3	15	1
F	Baugewerbe	215	47	39	8	168	21	227	20
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	765	190	109	81	575	180	832	274
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	105	18	15	3	87	27	106	24
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	132	28	17	11	104	31	144	32
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	528	144	77	67	384	122	582	218
H	Gastgewerbe	159	41	40	1	118	15	167	75
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	112	26	20	6	86	16	120	32
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	50	12	11	1	38	6	52	10
61	Schifffahrt	1	1	1	-	-	-	2	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	29	9	7	2	20	4	33	9
64	Nachrichtenübermittlung	32	4	1	3	28	6	33	13
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	121	8	1	7	113	23	122	27
65	Kreditgewerbe	3	3	-	3	-	-	2	1
66	Versicherungsgewerbe	1	-	-	-	1	1	1	1
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	117	5	1	4	112	22	119	25
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	492	92	70	22	400	117	531	161
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	86	26	24	2	60	13	94	15
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	14	4	2	2	10	1	16	5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	48	12	9	3	36	12	62	11
73	Forschung und Entwicklung	1	-	-	-	1	-	1	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	343	50	35	15	293	91	358	130
M	Erziehung und Unterricht	13	4	3	1	9	3	13	3
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	24	2	2	-	22	4	26	19
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	188	23	21	2	165	50	202	103
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	2	-	-	-	2	-	2	-
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	-	-	-	-	-	-	-	-
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	45	7	6	1	38	12	54	15
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	141	16	15	1	125	38	146	88
Insgesamt		2 214	474	335	139	1 740	446	2 381	737

9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2006

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Insgesamt	2 856	619	425	194	2 237	946	3 152	1 060
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 432	246	185	61	2 186	895	2 432	931
Offene Handelsgesellschaft	4	4	4	-	-	-	8	-
Kommanditgesellschaft	4	4	3	1	-	-	6	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	57	57	33	24	-	-	93	7
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	128	86	84	2	42	42	299	69
Aktiengesellschaft	4	4	2	2	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	179	175	103	72	4	4	250	42
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	2	1	1	-	1	1	2	-
Sonstige Rechtsformen	46	42	10	32	4	4	62	11

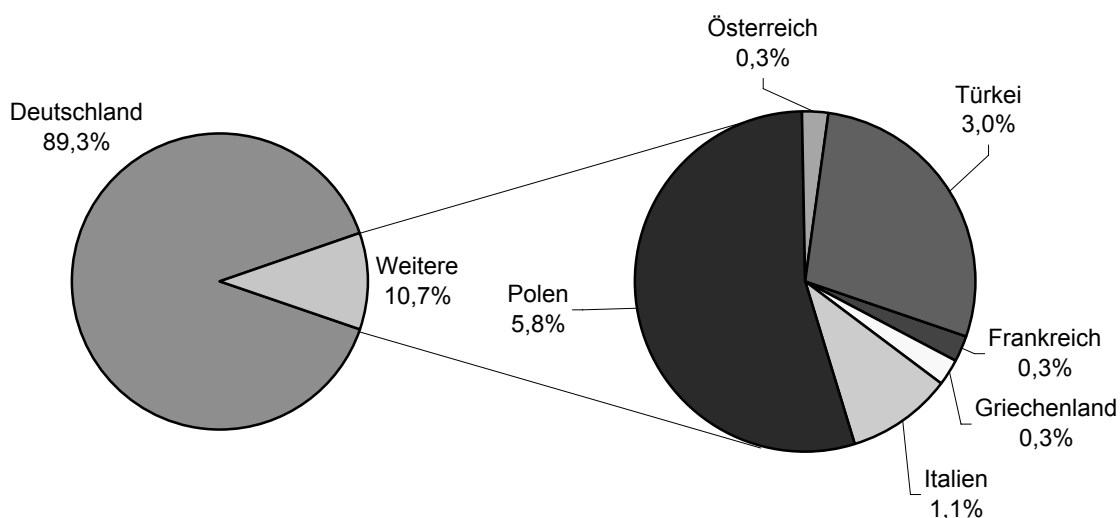
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	931	80	62	18	851	384	X	X
männlich	1 501	166	123	43	1 335	511	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

deutsch	2 048	185	137	48	1 863	830	2 048	804
französisch	6	-	-	-	6	2	6	4
griechisch	6	-	-	-	6	5	6	2
italienisch	25	5	3	2	20	4	25	6
polnisch	133	13	12	1	120	14	133	46
österreichisch	6	-	-	-	6	1	6	2
türkisch	69	18	16	2	51	9	69	12

10. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2006



11. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Februar 2006

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegung		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
	Anzahl							
Insgesamt	2 214	474	335	139	1 740	446	2 381	737
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	1 900	183	133	50	1 717	423	1 900	673
Offene Handelsgesellschaft	5	5	4	1	-	-	10	1
Kommanditgesellschaft	4	4	4	-	-	-	6	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	30	29	18	11	1	1	41	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	90	70	67	3	20	20	178	32
Aktiengesellschaft	3	3	1	2	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	160	159	102	57	1	1	225	25
Genossenschaft	1	1	-	1	-	-	1	-
Eingetragener Verein	5	5	4	1	-	-	6	-
Sonstige Rechtsformen	16	15	2	13	1	1	14	2

Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	673	60	52	8	613	173	X	X
männlich	1 227	123	81	42	1 104	250	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

deutsch	1 642	153	106	47	1 489	386	1 642	604
französisch	6	-	-	-	6	1	6	2
griechisch	8	1	1	-	7	1	8	1
italienisch	21	4	4	-	17	5	21	4
polnisch	54	5	4	1	49	2	54	9
österreichisch	3	-	-	-	3	-	3	2
türkisch	63	6	5	1	57	12	63	16

12. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Februar 2006

